

Dialog mit VFB

Am 20. November 2019 kamen die Delegierten des Verbandes Freier Berufe in Bayern (VFB) im Ärztehaus Bayern in München zusammen. Bei der vorgeschalteten Präsidiumssitzung erläuterte BFB-Hauptgeschäftsführer Peter Klotzki unter anderem vier Trends, die auch auf die Freiberuflichkeit einwirken: Digitalisierung, Kommerzialisierung, Europäisierung und fehlende Bereitschaft zur Selbstständigkeit. „Wir müssen überlegen, wie wir uns in Zukunft unter den sich verändernden gesellschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen aufstellen“, sagte Michael Schwarz, Präsident des VFB, in seinem Rechenschaftsbericht. Themen wie die weiter zunehmende Bürokratielast, die Digitalisierung, der Umgang mit und Einsatz von



BFB-Hauptgeschäftsführer Peter Klotzki und Michael Schwarz, Präsident des Verbandes Freier Berufe in Bayern
© Andreas Köhler, Foto Sessner

Künstlicher Intelligenz beschäftigen den Verband und stellen gerade kleine Büros, Praxen und Kanzleien vor große Herausforderungen. Beim öffentlichen Teil der Veranstaltung sprach Thorsten Glauber MdL (Freie Wähler), Bayerischer Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz.

Austausch mit LFB

Am 9. Dezember 2019 trafen sich die Mitglieder des Landesverbandes der Freien Berufe Brandenburg (LFB) zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung. Auf der Agenda stand der Bericht über das vergangene Jahr. Wichtigste Tagesordnungspunkte waren die Verabschiedung des Haushalts und die Entlastung des Vor-

stands für das Geschäftsjahr 2018. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung stellte sich der BFB-Hauptgeschäftsführer Peter Klotzki vor. Er unterstrich den Wert der Landesverbände der Freien Berufe – auch als Multiplikatoren der freiberuflichen Positionen im föderalen System.

HAUPTGESCHÄFTSFÜHRERKONFERENZ

Gespräch mit SVR

Konstruktiv-kritisch war das Gespräch der Teilnehmer der Hauptgeschäftsführerkonferenz am 22. Januar 2020 mit Dr. Wolf Heinrich Reuter, Generalsekretär beim Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung (SVR). Im Fokus standen der jüngste Jahresbericht des SVR, welcher klassisch die Regulierungsdichte bei den Freien Berufen als zu hoch einstuft, und die Produktivitätsentwicklung, auch und gerade bei den Freien Berufen. Zu beiden Facetten wiesen die Repräsentanten der BFB-Mitgliedsorganisationen auf Aspekte des Verbraucherschutzes und der Qualitätssicherung hin, die verstärkt in die Betrachtungen und Bewertungen des SVR einfließen sollten.



© BFB/Henning Schacht

BAK

Neue Publikation zum Fachkräftemangel

Im Mai und Juni 2019 wurden bei der berufspolitischen Befragung der Bundesarchitektenkammer (BAK) die rund 35.600 selbstständig tätigen Mitglieder aller Fachrichtungen aus den 16 Länderarchitektenkammern zu einer Online-Befragung zu berufspolitischen Themen eingeladen. 5.500 Mitglieder füllten den Fragebogen zu den Themen Personalsuche, Büronachfolge, Leistungsprofile der Büros im Bereich Hochbauarchitektur, Erfahrungen mit GU-beziehungswise GÜ-Vergaben, generalplanerische Tätigkeit und modulares Bauen aus. Schwerpunkt war der Bereich Personalsuche, die offenbar immer größere Schwierigkeiten bereitet. Viele Büroinhaber reagieren darauf mit Anrei-

zen wie Gehaltszulagen, flexibleren Arbeitszeitmodellen und Maßnahmen für ein angenehmeres Arbeitsklima vor Ort. Trotzdem bleibt nach Auswertung der Antworten rund die Hälfte der offenen Stellen unbesetzt. Die Ergebnisse der Befragung finden sich unter  www.bak.de. Dort steht jetzt auch eine Broschüre mit den wichtigsten Aussagen aus allen Themenbereichen als pdf-Dokument zur Verfügung.



LFB SACHSEN

Parlamentarischer Abend

Den Parlamentarischen Abend des Landesverbandes der Freien Berufe Sachsen (LFB) besuchten am 19. November 2019 in Dresden in diesem Jahr rund 100 Gäste anwesend. Barbara Klepsch (CDU), zum Zeitpunkt der Veranstaltung Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz und seit Dezember 2019 Staatsministerin für Kultur und Tourismus des Landes Sachsen, betonte als Vertreterin der Staatsregierung in ihrer Rede die Bedeutung der Freien Berufe als Arbeitgeber sowie als Wirtschaftskraft. Hans-Joachim Kraatz, Präsident des LFB, sprach über den Spagat zwischen Fachkräftemangel, Nachwuchsgewin-

nung und Zuwanderung. Andreas K.-H. Walz, Chief Information Security Officer der Talanx Group, klärte in seinem Festvortrag „Cyber-Security: Kriminalität, Wirtschaftsschutz und Cyberwar im Zeitalter der Digitalisierung“ über die globalen Bedrohungen für Firmen und Daten durch die organisierte Kriminalität im Internet auf. Er rät Unternehmen, bei der IT-Sicherheit nicht zu sparen, um gegen die Gefahren der Wirtschaftsspionage gut gerüstet zu sein. Im Foyer der Sächsischen Landesärztekammer trafen sich die Gäste im Anschluss an die Vorträge zu intensiven Gesprächen.



Links: Hans-Joachim Kraatz, Präsident des LFB Sachsen; Rechts: Barbara Klepsch (CDU), im November 2019 Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz und seit Dezember 2019 Staatsministerin für Kultur und Tourismus des Landes Sachsen

© Sächsische Landesärztekammer



V. l.: Matthias Franz, Vizepräsident, Pia A. Döll, Präsidentin, Johann Haidn, Vizepräsident und Schatzmeister, Irene Maier, Vizepräsidentin

© bdia. Foto: Matthias Eckert

bdia

Pia A. Döll zur neuen Präsidentin gewählt

Pia A. Döll ist neue Präsidentin des bunds deutscher innenarchitekten (bdia). Die Bundesmitgliederversammlung des bdia wählte sie am 30. November 2019 in Weimar als Nachfolgerin von Vera Schmitz, die auch BFB-Vorstandsmitglied ist. Johann Haidn wurde in seinem Amt als Vizepräsident und Schatzmeister bestätigt. Neu in das Präsidium gewählt wurden Irene Maier als Vizepräsidentin und Matthias Franz als Vizepräsident.



PATENTANWALTSKAMMER

Nanno M. Lenz erneut zum Präsidenten gewählt

Der Vorstand der Patentanwaltskammer wählte am 9. Januar 2020 in München Dipl.-Ing. Nanno M. Lenz, LL.M. erneut in das Präsidentenamt. Dipl.-Chem. Dr. rer. nat. Christof Keussen bleibt Vizepräsident und Dipl.-Phys. Dr. iur. Wolfram H. Müller Schriftführer. In ihren Ämtern wurden ebenfalls bestätigt Dipl.-Chem. Dipl.-Biol. Dr. rer. nat. Heike Vogelsang-Wenke als stellvertretende Schriftführerin, Dipl.-Ing. Holger Geitz als Schatzmeister und Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Dieter Laufhütte als stellvertretender Schatzmeister.

© Jan Potente/LFB BW



V. l.: Dr. Torsten Tomppert, Vorstandsmitglied, Dipl.-Ing. Stephan Weber, Vorstandsmitglied, Dr. Anne Gräfin Vitzthum, Vorstandsmitglied, Dr. Björn Demuth, Präsident und BFB-Vizepräsident sowie Schatzmeister, Dr. Susanne Mack, Vorstandsmitglied, Dr. Klaus Baier, Vizepräsident

© Jan Potente/LFB BW

LFB BADEN-WÜRTTEMBERG

Dr. Björn Demuth bleibt Präsident

Die Delegierten des Landesverbandes Baden-Württemberg (LFB) wählten RA/StB Dr. Björn Demuth, der auch BFB-Vizepräsident sowie Schatzmeister ist, am 5. November 2019 in Stuttgart erneut zu ihrem Präsidenten. Als Vizepräsident wiedergewählt wurde Dr. med. Klaus Baier, Präsident der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg und Vorstandsmitglied der Landesärztekammer Baden-Württemberg. Ebenfalls als Vorstandsmitglieder bestätigt wurden Dipl.-Ing. Stephan Weber, Vizepräsident der Architektenkammer Baden-Württemberg, Dr. med. Torsten Tomppert, Präsident der Landes Zahnärztekammer Baden-

Württemberg, und Dr. med. Anne Gräfin Vitzthum, stellvertretende Vorsitzende der Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Neu im Vorstand ist StB Dr. Susanne Mack, 2. Vizepräsidentin der Steuerberaterkammer Stuttgart.

LFB THÜRINGEN

Sylvia Reyer-Rohde zur neuen Präsidentin gewählt

Bei der Mitgliederversammlung am 22. November 2019 wählte der Landesverband der Freien Berufe Thüringen (LFB) seine bisherige Vizepräsidentin, Dipl.-Geologin Sylvia Reyer-Rohde, zur neuen Präsidentin. Die bisherige Schatzmeisterin, StBin Carmen Marschall, ist nunmehr zugleich Vizepräsidentin. In ihren Ämtern als Vorstandsmitglieder bestätigt wurden der öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Olaf Horn und Dipl.-Ing. (FH) Joachim Saynisch. Neue Vorstandsmitglieder sind die Apothekerin Sabine Kratky und der Zahnarzt Dr. Volker Oehler. Mit der Neuwahl beendete Dr. Wolf-Rüdiger Rudat seine langjährige Amtszeit als LFB-Präsident. Das Amt hatte er am 18. September 2007 angetreten.

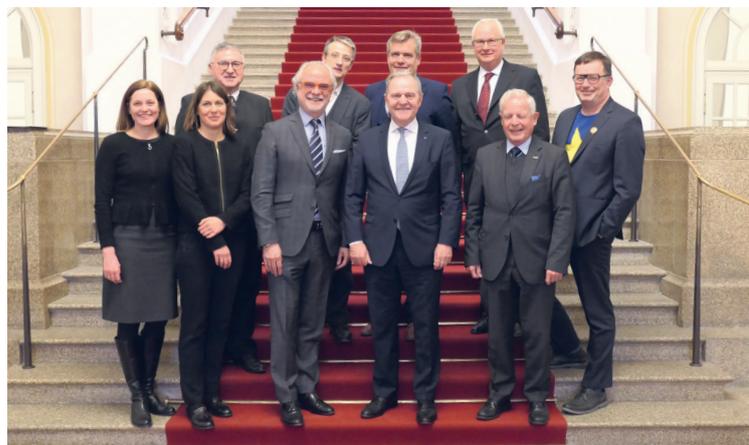


V. l.: Dr. Volker Oehler, Vorstandsmitglied, Sylvia Reyer-Rohde, Präsidentin, Carmen Marschall, Vizepräsidentin, Olaf Horn, Vorstandsmitglied, Joachim Saynisch, Vorstandsmitglied. Hinten mittig: RA Dr. Reinhard Werner, geschäftsführend tätig für den Vorstand (nicht im Bild: Sabine Kratky, Vorstandsmitglied)

VFB BAYERN

Dr. Wolfgang Heubisch ist Ehrenpräsident

In einem feierlichen Akt im Bayerischen Landtag wurde am 8. Januar 2020 Dr. Wolfgang Heubisch, Vizepräsident des Bayerischen Landtags und Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst a. D., zum Ehrenpräsidenten des Verbandes Freier Berufe in Bayern (VFB) erhoben. Von 2000 bis 2008 war der Zahnarzt Dr. Heubisch Präsident des VFB. Dieser ehrte ihn nun dafür, immer die Interessen aller Freien Berufe in ihrer Vielfalt vertreten zu haben. Unter seiner Führung gelang die Etablierung des VFB in das Präsidium der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft. Neben der wirtschaftlichen Bedeutung der Freien Berufe wurde dadurch ihre Mitsprache in allen gesellschaftspolitischen Fragen sichergestellt. Dr. Heubisch war von 1996 bis 2008 BFB-Präsidiumsmitglied.



V. l.: Präsidium des Verbandes Freier Berufe in Bayern mit Dr. Wolfgang Heubisch: 1. Reihe: Elke Lütz und Julia Maßmann, Geschäftsführerinnen, Michael Schwarz, Präsident, Dr. Wolfgang Heubisch, Ehrenpräsident und Vizepräsident des Bayerischen Landtags, Dr. Fritz Kempfer, Ehrenpräsident. 2. Reihe: Josef Kammermeier und Dr. Bruno Waldvogel, Vizepräsidenten, Dr. Thomas Kuhn, 1. Vizepräsident, Rüdiger von Eisebeck und Christian Schnurer

© Verband Freier Berufe in Bayern e.V.

Türspion zur Redaktion

In der kommenden Ausgabe richtet „der freie beruf“ seinen Blick nach Europa, die dann nahende deutsche EU-Ratspräsidentschaft fest im Visier. Zudem skizzieren die Freien Berufe den Exportschlager Berufsorganisation.

Vorschau auf die Ausgabe 2 | 2020